

# **Erfolgsstory der Basketball-Spielgemeinschaft BG '89 Rotenburg/Scheeßel**

Saison 1989/90

Pfingsten 1989 gründeten die Basketballabteilungen der Großvereine TV Scheeßel und TuS Rotenburg eine Jugendspielgemeinschaft mit dem Ziel, aufbauend auf verbesserten Trainings- und Betreuungsmöglichkeiten leistungsstarke Teams zu etablieren, die den Sprung bis in die niedersächsische, norddeutsche und deutsche Spitzenklasse schaffen könnten. Die enge Zusammenarbeit der beiden Abteilungen übertraf die kühnsten Erwartungen: Bis auf die damalige männliche A-Jugend, die in der Leistungsliga des Bezirks Lüneburg am Ende auf Rang 4 einkam, wurden alle anderen Jugendmannschaften souveräner Bezirksmeister. Damit heimste die Basketballspielgemeinschaft BG '89 Rotenburg/ Scheeßel sieben von acht möglichen Titeln ein. Die Vormachtstellung im Jugendbereich auf Bezirksebene wurde seitdem nicht mehr abgegeben, auch wenn nicht in jedem Jahr solch eine breite Spitze erzielt werden konnte.

Dafür mehrten sich nun endlich auch die so lang erhofften überregionalen Erfolge: Erstmals eroberte sich ein Basketballteam aus dem Kreis Rotenburg/W. den Titel eines Landesmeisters. Die männliche D-Jugend, die von dem Rotenburger Jörg Wahlers trainiert und gecoacht wurde, der damals gleichzeitig auch Co-Trainer der Jungen-Landesauswahl war, holte sich bei dem in Scheeßel ausgetragenen Turnier vor der SG Braunschweig und dem ASC Göttingen unangefochten die Niedersachsenmeisterschaft. Bei den ebenfalls in Scheeßel durchgeführten norddeutschen Meisterschaften zeigten die 13-jährigen Jungen dann bereits damals, daß mit ihnen ein Ausnahmeteam heranwächst, daß vermutlich einmal bis in Regional- oder sogar in Bundesligabereiche vorstoßen könnte. Hinter dem TuS Lichterfelde Berlin, der in der Vorrunde noch besiegt werden konnte, belegte die männliche D-Jugend der BG '89 den zweiten Platz. Diese Plazierung stellte bis zu dem Zeitpunkt den größten Erfolg auf Jugendebeane dar, der je im Bezirk Lüneburg erreicht werden konnte.

Der enorme Leistungsaufschwung im Jugendbereich spiegelte sich auch darin wieder, daß im Jahr 1989 gleich sieben Nachwuchsbasketballer der BG '89 Rotenburg/Scheeßel gesichtet wurden. Neben den beiden 15-jährigen Kerstin Domanowski (aus Wohlsdorf) und Jan-Peter Göx (aus Lauenbrück) schafften es auch die 13- und 14-jährigen Timm Deinas, Clemens Eichler (beide aus Rotenburg/W.), Nico Grundmann (aus Scheeßel), Ron Hamelberg (aus Bothel) sowie Jochen Miesner (aus Hemsbünde), in Landesauswahlmannschaften berufen zu werden. Die letzten fünf genannten Basketballer stellten beim Turnier der Bezirksteams den Kern der Auswahlmannschaft des Bezirks Lüneburg und erreichten hier als Angehörige nur eines Vereins einen nie erwarteten zweiten Rang.

Auch aus dem Seniorenbereich gibt es über die Basketballsaison 1989/90 Positives zu berichten: So konnte die I. Herrenmannschaft der BG '89 Rotenburg/Scheeßel in die Landesliga aufsteigen. Damit spielte das damals ausschließlich aus TuS-Spielern zusammengesetzte Team ab der Saison 1990/91 in einer Liga, für die sich davor noch kein Herren-Team aus unserem Kreis hatte qualifizieren können